

Umweltplanung

Umweltprüfung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan XV-30a „Treptowers“ in Berlin Treptow-Köpenick, Ortsteil Alt-Treptow

Auftraggeber Bezirk Treptow-Köpenick von Berlin

Kurzbeschreibung 1994 wurde der Bebauungsplan XV-30 aufgestellt, der das Ziel verfolgte den aus einem Wettbewerb hervorgegangenen prämierten Entwurfs zur städtebaulichen Entwicklung umzusetzen. Seit 1994 erfolgte auf Grundlage des § 33 BauGB bereits die Realisierung wesentlicher Bestandteile des prämierten Entwurfs. Aufgrund gewandelter Rahmenbedingungen wurde der Bebauungsplan XV-30 mehrfach geändert, jedoch nicht festgesetzt.

Am 12.02.2013 fasste das Bezirksamt Treptow-Köpenick den Beschluss den Geltungsbereich des Bebauungsplans XV-30 zu teilen und als Bebauungsplan XV-30a „Treptowers“ sowie XV-30b VE „Hotel und Wohnen an der Spree“ weiterzuführen. Mit der Fortführung des Bebauungsplanverfahrens XV-30a wird das Ziel verfolgt, die städtebaulich geordnete Entwicklung des Gebietes sowie die Arrondierung der Quartiere zu sichern und abzuschließen.

Gemäß § 244 BauGB besteht die Notwendigkeit, das noch nach „alten Recht“ eingeleitete Planverfahren nach den Vorschriften des zuletzt am 22. Juli 2011 geänderten BauGB zu Ende zu führen, da der Bebauungsplan nicht bis 20. Juli 2006 festgesetzt wurde. Dies schließt die Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB ein. Zur Anpassung der Planunterlagen an geltendes Recht wurde ein Umweltbericht erstellt, der die Entwicklung des Gebietes seit Planaufstellung 1994 betrachtet und bewertet.

Bearbeitung seit September 2012

